

## **FK Innovationspreis 2022**

### **Herausragende Ideen und Strategien für den Kinder- und Jugendsport im Großsportverein**

Bewerbungsanschreiben (max. 2 DIN A4 Seiten)

Liebe Innovationspreis-Jury,

der Kinder- und Jugendbereich des Lehrter-Sport-Vereins wird von jungen, engagierten Menschen mit viel Herzblut und Leidenschaft geführt und von unseren qualifizierten Hauptamtlich sowie Ehrenamtlich arbeitenden Trainer\*innen nach außen getragen.

Wir wollten auch zu Zeiten der Pandemie unseren Mitgliedern und besonders den Kindern die Möglichkeit geben, aus dem Alltagstrott, der zumeist in den eigenen vier Wänden verbracht wurde, herauszukommen, sich aktiv zu bewegen und auf andere Gedanken zu kommen. Im Rahmen der Corona-Verordnungen haben wir versucht, wenn möglich, für die ganze Familie Angebote zu schaffen, die jedem unserer Mitglieder die Möglichkeit gibt wieder Teil des Vereinslebens zu sein, Kontakt zu anderen Menschen zu bekommen und mit viel Spaß und Freude wieder Sport auszuüben.

Angefangen mit Einkaufshilfen, über das Nachbarschaftsnetzwerk bis hin zu einem online Adventskalender war 2021 alles dabei. Unser zugehöriger Sportpark ermöglichte unseren Mitgliedern, das Badmintonfeld zu buchen, im Rehazelt an einem Training teilzunehmen oder über Zoom-Kurse mit der ganzen Familie angeleitet zuhause Sport zu treiben. Neben diesen stellten wir ebenfalls eigens dafür gedrehte Vereinsvideos, mit verschiedenen Übungen, kleinen Spielen und Challenges, zur Verfügung. Wer nicht zuhause Sport machen wollte konnte sich unsere Sporthalle mieten, in der wir vielfältige und stets wechselnde Bewegungslandschaften aufbauten, sodass Groß und Klein sich für eine Stunde mal richtig austoben konnten. Auf Grund unserer Kooperationen mit ortsansässigen Kindergärten konnte die Bewegungslandschaft durch diese ebenfalls genutzt werden und so noch mehr Kindern die Möglichkeit zur Bewegung geben.

Mit der Regelung des Kleingruppen Trainings im Freien startete unsere Kindersportschule direkt wieder mit ihrem Training durch. Als es dann möglich wurde in einer Kleingruppe auch wieder drinnen zu trainieren begannen wir damit, ein Sportangebot für unsere ganz Kleinen zu ermöglichen. So können bei uns die Krabbelmäuse im Alter von wenigen Monaten bis 1,5 Jahren ihre ersten Sozial-, Sinnes- und Sporterfahrungen sammeln. Aufbauend bieten wir die

Gruppe der Sportmäuse im Alter von 1,5 bis 2,5 Jahren an. Dort wird da angeknüpft wo wir mit den Krabbelmäusen aufhören. Auch das Mutter-Vater-Kind Turnen konnten wir in kleinen Gruppen weiterhin anbieten. Damit die 12-16-Jährigen sich ebenfalls gemäß der Corona Auflagen wieder sportlich betätigen konnten, riefen wir das Programm „Young Athletics“ neu ins Leben. Mit einem Trainer können die Jugendlichen regelmäßig ein angeleitetes Athletiktraining absolvierten.

In den Osterferien kamen „Hoppel und Bürste“ zu uns zu Besuch. Sie nahmen von den Kindern zwischen 4 und 6 ein kleines Sportabzeichen ab. Damit auch die Größeren ein Abzeichen erwerben konnten, riefen wir die LSV Sport-Challenge neu ins Leben. So konnten alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren in den Osterferien sportlich aktiv sein.

In den Sommer- und Herbstferien konnten wir unsere Ferienbetreuung wie vor der Pandemie stattfinden lassen. Diese wurde auch wieder von vielen Kindern genutzt, so dass unsere Betreuung wiederholt ausgebucht war. Zu Halloween konnten wir dann zum ersten Mal endlich wieder eine kleine Party starten: Kinder zwischen 6 und 12 Jahren konnten tanzen, spielen, sich gegenseitig ihre Kostüme präsentieren und einfach wieder Spaß haben.

Im Jahr 2020 begann übrigens unser großes Projekt LSV Bewegungs-Kita. Im Februar 2021 fand die feierliche Eröffnung statt, so dass langfristig bis zu 105 Kinder in unserer „Sportvilla“ Platz haben, um sportlich und motorisch weiter zu entwickeln.

Wir freuen uns, dass wir den Kindern und Erwachsenen im Jahr 2021 so viel bieten konnten, dass sie auch weiterhin gerne zu uns und vor Allem zum Sport kommen. 2022 wollen wir auf jeden Fall mit unseren LSV Kids genauso rocken und noch mehr zusammen erleben, was uns mit der Förderung noch besser gelingen kann.